

21.04.2023

Argumentationstraining gegen Vorurteile und Rassismus – kostenfreier Kurs an der VHS

In einer sich wandelnden Gesellschaft und vor dem Hintergrund der aktuellen Situation mit einer erhöhten Zahl an geflüchteten Menschen, die von den Kommunen in Deutschland untergebracht werden müssen, nimmt auch in digitalen Medien die rechts-populistische Meinungsmache zu. Vielleicht stößt man auch im Alltag auf populistische oder rassistische Äußerungen. Manche dieser Äußerungen sind eine Mischung von Halbwahrheiten, und Verdrehungen und werden mit Vehemenz vertreten. Von manchen Parolen fühlt man sich überrumpelt und ist nicht immer in der Lage, spontan zu reagieren. Mit dem "Argumentationstraining gegen Vorurteile und Rassismus", das am Freitag, 28. April 2023, von 15.30 bis 19 Uhr und Samstag, 29. April 2023, von 9.30 bis 16.30 Uhr an der Volkshochschule (VHS) Ludwigshafen stattfindet, können Teilnehmende ihre individuelle argumentative Sicherheit erhöhen. Die Referent*innen Andrea Barie und Erwin Röss sind Argumentationstrainer*innen und möchten dazu ermutigen, für Toleranz sowie für eine zivile politische Kultur einzutreten. Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Arbeitsatmosphäre im Seminar ist partizipativ und zieloffen gestaltet.

Es wird geübt, die eigene Position argumentativ – auch gegen Widerstände – zu vertreten und die Deutungshoheit im Sinne von demokratischen Wertvorstellungen zu behalten. Es werden Methoden eingeübt, die dabei unterstützen, gewalttätigen, diskriminierenden und fremdenfeindlichen Parolen effektiv entgegenzutreten. Handlungsmöglichkeiten werden erprobt und können individuell weiterentwickelt werden. Zielgruppen sind Menschen aus pädagogischen Arbeits- oder Lernkontexten, Vereinen, Institutionen, dem Ehrenamt und alle interessierten Bürger*innen.

Das Argumentationstraining wird vom Rat für Kriminalitätsverhütung der Stadt Ludwigshafen in Kooperation mit der VHS und der Leitstelle Kriminalprävention des Innenministeriums Rheinland-Pfalz veranstaltet.

Anmeldungen nimmt die VHS unter Telefon 0621 504-2238 oder online unter www.vhs-lu.de entgegen.